

Folgende Leistungsziele sind zu erreichen:

		1987 1986 %
Erhöhung der öffentlichen Gütertransportleistungen im Binnenverkehr:		
Deutsche Reichsbahn	auf	102,5
Binnenschifffahrt	auf	111,7
Steigerung der Umschlagleistungen der Seehäfen	auf	105,9

Im Post- und Fernmeldewesen sind die Leistungen zur Versorgung der Bevölkerung und der Volkswirtschaft durch umfassende Intensivierung sowie durch Modernisierung und höhere Auslastung der vorhandenen Kapazitäten auf 102,9 % zu erhöhen.

Die Geologie hat mit den Forschungs- und Erkundungsarbeiten im Jahre 1987 die notwendige Vorratsbasis für die verstärkte Nutzung einheimischer mineralischer Rohstoffe zu gewährleisten. Die Arbeiten sind vorrangig auf den Zuwachs der Vorräte an Erdgas, Braunkohle, Baumaterialienrohstoffen und Grundwasser sowie auf den Nachweis geothermischer Ressourcen auszurichten.

In der Wasserwirtschaft sind die Maßnahmen zur stabilen und qualitätsgerechten Trinkwasserversorgung der Bevölkerung sowie zur schadlosen Abwasserabfuhr und zur Sicherung der erforderlichen Erschließungsarbeiten für das Wohnungsbauprogramm fortzuführen. Durch umfassende Intensivierung ist die Kapazität der Anlagen in der Wasserversorgung um 2,7 % und in der Abwasserbehandlung um 2,3 % zu steigern.

Die Maßnahmen zum Umweltschutz und zum Schutze der natürlichen Ressourcen sind im Interesse der ständigen Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen auf das engste mit den Aufgaben zur Rückgewinnung von Wertstoffen zu verbinden.

III.

Eine grundlegende Aufgabe des Volkswirtschaftsplanes 1987 besteht darin, die qualitativen Faktoren für das weitere Leistungswachstum entsprechend der ökonomischen Strategie mit dem Blick auf das Jahr 2000 wirksamer zu machen und auf dieser Grundlage die Vorzüge des Sozialismus umfassend mit den Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution zu verbinden.

Auf dem Wege der umfassenden Intensivierung sind die wirtschaftliche Dynamik und Effektivität weiter zu erhöhen und hierzu die schnelle und breite Anwendung von Mikroelektronik, CAD/CAM-Technik, moderner Rechentechnik, Robotern und anderen Schlüsseltechnologien, wie flexible automatische Fertigungssysteme, neue Bearbeitungsverfahren und Werkstoffe, die Biotechnologie, die Kernenergie und die Lasertechnik, zu sichern.

Folgende Ziele sind zu erreichen:

	ME	1987
— Arbeitszeiteinsparungen durch Maßnahmen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts		
Volkswirtschaft gesamt	Mio Sfd.	569,3
darunter im Bereich der Industrieministerien	Mio Std.	474,4
des Bauwesens	Mio Std.	56,1
— Produktionsvolumen der neuentwickelten Erzeugnisse in der Industrie	Mrd. M	114,0
— Erneuerungsgrad der Produktion in der Industrie	%	28,8

	ME	1987 1986 %
— Erhöhung der Produktion von Erzeugnissen mit dem Gütezeichen „Q“ in der Volkswirtschaft auf	%	115,4
— Senkung der Energieintensität in der Wirtschaft		3,7
— Senkung des spezifischen ■ Verbrauchs von		
• Walzstahl in der metallverarbeitenden Industrie	um	7,2
• Walzstahl im Bauwesen	um	6,4
• Zement im Bauwesen	um	5,0
— Die Verwertung von Sekundärrohstoffen und industriellen Abprodukten ist als Beitrag zur Material- und Rohstoffversorgung der Volkswirtschaft auf 31,5 Mio t zu erhöhen.		
— Durch die beschleunigte Nutzung wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse für die rationellste Energieanwendung sind Energieeinsparungen mit einem Äquivalent von mindestens 17,1 Mio t Rohbraunkohle bilanzwirksam zu sichern.		
— In Verwirklichung der umfassenden Intensivierung ist eine effektive Nutzung und weitere Modernisierung der Grundfonds und eine wesentliche Erhöhung der Effektivität der Investitionen zu erreichen.		

In der Volkswirtschaft sind im Jahre 1987 Investitionen in Höhe von 68,4 Mrd. M einzusetzen und damit wesentliche Voraussetzungen für die breite Anwendung von Schlüsseltechnologien zu schaffen. Die Rationalisierungsinvestitionen sind unmittelbar mit der Modernisierung vorhandener Grundfonds und leistungssteigernden Generalreparaturen zu verbinden. Der eigene Rationalisierungsmittelbau ist durch verstärkte Anwendung der Mikroelektronik weiter auszubauen; auf seiner Grundlage sind in zunehmendem Maße modernste Automatisierungs- und komplexe Rationalisierungslösungen, einschließlich der Industrierobotertechnik, zu schaffen. Es ist zu sichern, daß die neuen Kapazitäten mit der termingemäßen Fertigstellung zu den festgelegten technisch-ökonomischen Parametern voll produktions- und leistungswirksam werden.

Folgende Aufgaben sind zu verwirklichen:

	ME	1987
Einrichtung von CAD/CAM-Arbeitsstationen	Stüde	19 000
Steigerung der Produktion von Büro- und Personalcomputern	um	22,5
Kleindatenverarbeitungsanlagen	um	5,6
Neueinsatz von Industrierobotern in der Volkswirtschaft	Stück	14 693
Erhöhung der Eigenproduktion von zweigspezifischen Rationalisierungsmitteln im Bereich der Industrieministerien	auf	115
zeitliche Ausnutzung wichtiger Produktionsausrüstungen in den anlagenintensiven Zweigen der Grundstoffindustrie insgesamt	Stunden je Kalendertag	19
in der verarbeitenden Industrie insgesamt	Stunden je Kalendertag	17